

PRAXIS DR. BOEKSTEGERS IN DEN PRAXEN AM THEATER

INNERE MEDIZIN • ALLGEMEINMEDIZIN
GASTROENTEROLOGIE • PROKTOLOGIE
STRAHLENSCHUTZERM. ARZT NRW
DERMATOLOGIE • ALLERGOLOGIE
KOSMETOLOGIE • ANÄSTHESIOLOGIE

PG AM GRILLO-THEATER, ERSTER HAGEN 26, 45127 ESSEN

INFOBLATT DARMREINIGUNG

BriefAnrede

Sie stehen vor einer Darmuntersuchung und wir möchten Ihnen hierzu einige Informationen geben.

Für das Gelingen der Untersuchung ist es sehr wichtig, dass Sie alle beschriebenen Anweisungen genau befolgen – insbesondere muss wirklich so viel von der mitgegebenen Reinigungs-Lösung getrunken werden, bis Ihr Stuhlgang nur noch aus klarer Flüssigkeit besteht. Erst dann kann die Untersuchung durchgeführt werden. Im Falle einer ungenügenden Darmvorbereitung kann eine Wiederholung der Reinigung und der Untersuchung nötig werden.

Soweit von uns nichts anderes empfohlen, richten Sie sich bitte nach dem Einnahmeschema auf dem beigefügten Informationsblatt.

Weitere Merksätze:

- 7 Tage vor der Untersuchung bitte keine körnerhaltigen Nahrungsmittel
- bitte nur wenn möglich: 7 Tage vor der Untersuchung aspirinhaltige Schmerzmittel absetzen
- die Herz-Aspirin-Tabletten können weitergenommen werden- **ABER BITTE UNS INFORMIEREN!**
- Vor der Untersuchung möglichst Treppensteigen oder Hüpfen, dass auch Restflüssigkeiten ausgeschieden werden kann – diese muss klar sein (wie Kamillentee)
- Nach Beginn des Trinkens bitte keine feste Nahrung mehr zu sich nehmen
- Bei Bauchschmerzen und fehlendem Stuhl-Abgang nach 2-3 l: Trinken stoppen und uns anrufen
- Nochmals wiederholt: deutliche Mengen einer klaren Spülflüssigkeit müssen austreten. Nur so ist gewährleistet, dass ggf. vorhandene Polypen auch entfernt werden können.
- Unbedingt ohne Auto kommen und für Begleitung bei der Rückkehr sorgen.
- Wenn Sie ein VHS-Band mitbringen, nehmen wir Ihre Untersuchung auch für Sie selber gerne auf.

Allgemein aber gilt: vor der eigentlichen Untersuchung bitte keine Angst! Im Normalfall werden Sie davon gar nichts merken- nur Luft wird hinterher drücken und abgehen müssen.

Bitte beachten Sie folgendes **Wichtiges:**

1. **Nach der Untersuchung ist mit einer Wartezeit von bis zu 3 Stunden in unserer Praxis zu rechnen; hierzu zwingt uns die juristische Sachlage, da es sehr selten zu einer paradoxen Wirkungsverlängerung der Beruhigungsmittel kommen kann. Es handelt sich hier um eine Sicherheitsmaßnahme!**
2. **Es ist zwingend notwendig, dass eine Begleitperson Sie abholt (Begründung siehe oben). Sie selber werden sich in aller Regel jedoch schon sehr kurz nach der Untersuchung wieder völlig frisch und klar fühlen.**
3. **Wegen sehr seltener möglicher Spritzennachwirkungen sollten Sie an diesem Tage keine Verträge unterzeichnen oder wichtige Geschäftsabschlüsse tätigen, keine technisch anspruchsvollen Maschinen bedienen und – wie erwähnt – ca. 12 Stunden nicht am Straßenverkehr teilnehmen. Ohne Begleitperson werden wir keine Untersuchung durchführen.**

Wir bitten herzlich um Verständnis für diese notwendigen Regelungen – all diese Regelungen dienen **Ihrer Sicherheit**, bitte kommen Sie ohne Angst – in aller Regel sind unsere Spiegelungen wesentlich weniger unangenehm als vorgestellt oder von anders her gehört und laufen professionell und diskret ab.

Ihr Praxisteam

DATUM.....

UNTERSCHRIFT PATIENT.....



PRAXENGEMEINSCHAFT
HAUS AM THEATER
I. HAGEN 26
45127 ESSEN-ZENTRUM

DR. MED. A. BOEKSTEGERS
FACHARZT F. INNERE MEDIZIN
GASTROENTEROLOGIE
PROKTOLOGIE
STRAHLENSCHUTZARZT
NRW

DR. MED. E. DESCHER
FACHÄRZTIN F. INNERE
MEDIZIN
FACHKUNDE KOLOSKOPIE

DR. MED. S. BERGUNDE
FACHARZT F.
ANÄSTHESIOLOGIE
SPEZ. ANÄSTH. INTENS.MEDIZIN
AKUPUNKTUR, TCM

DR. MED. A. SCHOLZ
FACHÄRZTIN F. INNERE MEDIZIN

B. SEIDLITZ-FEHLINGS
FACHÄRZTIN F. INNERE
MEDIZIN

H.H. BLETTGEN **
PFARRER i.R.
LEBENSBERATUNG

** nur Privatmedizin

TELEFON 0201/ 827 200
TELEFAX 0201/ 827 20 26
WWW.DR-BOEKSTEGERS.DE

DR. MED. E. PIERCHALLA
PRAKTISCHE ÄRZTIN

TELEFON 0201/ 827 20 20

**DR. MED. E. SUNDER-
PLAßMANN**
FACHÄRZTIN F. DERMATOLOGIE
ALLERGOLOGIE
MED.-DERM. KOSMETOLOGIE

TELEFON 0201/ 23 70 41

**24-STUNDEN-REZEPT-
HOTLINE**
0201/ 8272055

Version

September 06

BriefAnrede

Sie haben sich zu einer Coloskopie (Spiegelung des Dickdarmes) entschieden. Grund für eine solche i.d.R. völlig SCHMERZLOSE Untersuchung sind Beschwerden oder Früherkennung möglicher krankhafter Veränderungen im Dickdarmbereich. Sie werden die absolut optimale Untersuchungstechnik erfahren mit der Möglichkeit einer sofortigen schmerzlosen Operation im Bedarfsfall. Je sauberer der Darm ist, desto besser und sicherer sind die Untersuchungsbedingungen. Bitte beachten Sie daher unsere Empfehlungen zur Darmreinigung gewissenhaft.

Achtung: Durch die Darmreinigung kann die empfängnisverhütende Wirkung der „Pille“ aufgehoben sein!

Untersuchungstechnik:

Ein weiches biegsames Endoskop („optischer Schlauch“) wird vom After aus durch den Dickdarm bis zur Mündung des Dünndarmes in den Dickdarm vorgeschoben. Während der Untersuchung wird der Darm durch Lufteinblasung entfaltet, so dass mögliche Veränderungen zu erkennen sind und behandelt werden können. Ggf. wird mittels einer winzigen Zange eine Gewebeprobe entnommen, dieses ist völlig schmerzlos.

Die gesamte Untersuchung macht in der Regel wenig Beschwerden, kann aber durchaus auch einmal sehr schmerzhaft sein. Falls erforderlich oder gewünscht, erhalten Sie Beruhigungsmittel- deshalb dürfen Sie danach kein Fahrzeug führen s.u.

Besonderheiten:

Im Rahmen der Untersuchung werden manchmal **Polypen** gefunden; dieses sind in der Regel gutartige Neubildungen, welche sich wie ein Fingerchen in den Darm vorstrecken. Viele Polypen haben ein hohes Entartungsrisiko, so dass **jeder Polyp entfernt werden muss**. Dieses lässt sich häufig mittels einer Elektroschlinge schmerzlos bewerkstelligen: diese Schlinge wird durch das Endoskop vorgeschoben und über den Polyp gestülpt. Dieser wird dann durch einen speziellen Strom abgetragen. Dieser Vorgang ist völlig schmerzlos, die Abtragungsstelle wird verschorft. Manchmal können während eines Untersuchungsganges nicht alle Polypen abgetragen werden, so dass eventuell Folgeuntersuchungen notwendig werden.

Mögliche Komplikationen:

Die Juristen verpflichten uns, Ihnen eine umfassende Schilderung von möglichen Komplikationen aufzuführen, wie sie theoretisch immer einmal vorkommen können. Es liegt in der Natur der Sache, dass kein Arzt Risikofreiheit oder auch Erfolg der Behandlung garantieren kann. Selbst kleine Zwischenfälle können, wie jeder weiß, bei einer Verkettung unglücklicher Umstände zu schwerwiegenden Folgen bis hin zu Lebensgefahr führen (z.B. Bauchfellentzündung = Peritonitis). Selten sind größere Blutungen, wie sie z.B. bei der Abtragung von Polypen oder Darmverletzungen durch das Instrument entstehen können und im Extremfall eine Operation und/oder Bluttransfusion notwendig machen. Ebenfalls sehr selten sind Überempfindlichkeitsreaktionen auf das Beruhigungsmittel oder die Schmerzspritze, lebensbedrohlich Komplikationen, wie z.B. Herz-Kreislauf- oder Atemstillstand oder Einatmen von Mageninhalt (Aspiration). Wir sind stolz auf den sehr hohen Sicherheitsstandard unserer Praxis und beugen solchen Untersuchungen durch Voruntersuchungen und ein „Monitoring“ (eine kontinuierliche Überwachung des Herzschlages, des EKG' s und des Sauerstoffgehaltes im Blut während der gesamten Untersuchungszeit) vor. Darüber hinaus besitzen wir die modernste verfügbare Technik (Video-Endoskopie, computergesteuerte Schneideelektrik usw.) und haben mehrere komplette Intensiv-Ausstattungen sowie regelmäßige Notfallschulungen auch durch externe Spezialisten.

Für uns bedeutet Ihre anstehende Untersuchung eine hochkarätige Tagesroutine – für Sie natürlich eine völlig neue, eventuell als bedrohlich und peinlich empfundene Erfahrung.

Wir sind uns Ihrer Empfindungen bewusst und werden uns danach richten. Bitte scheuen Sie sich nicht, vor der Untersuchung unserem besonders geschulten und verantwortungs- bewussten Team Ihre Sorgen mitzuteilen.

Bei eventuellen Unklarheiten oder Fragen sprechen Sie bitte mit dem Hausarzt oder uns in den Tagen vor der Untersuchung. Selbstverständlich werden wir auch direkt vor der Untersuchung noch einmal die Problematik besprechen.

Wir hoffen sehr, dass Sie möglichst ohne Angst in diese notwendige, i.d.R. **völlig schmerzlose** Untersuchung herein gehen können und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Praxisteam

DATUM:.....

UNTERSCHRIFT DES PATIENTEN:.....
PatVorname PatNachname